

Raumtemperaturregelung

Heizungsanlagen müssen gemäß EnEV neben einer zentralen Vorlauftemperaturregelung noch Einrichtungen zur raumweisen Temperaturregelung besitzen.

Dies ist deshalb erforderlich, weil die Räume im Tagesverlauf einen unterschiedlichen Wärmebedarf aufweisen und durch Störgrößen, wie Sonneneinstrahlung, Abwärme von Beleuchtung, Maschinen, Geräten und Personen, sowie Fensterlüftung beeinflusst werden.

Als Einzelraumregler können

- Thermostatventile nach DIN EN 215 (ohne Hilfsenergie)
- elektronische Heizkörperregler
- busgekoppelte Einzelraumregler

eingesetzt werden.

Sprechertext

Die Einzelraumtemperatur-Regelstrecke besteht aus einem Sollwertsteller, einem Raumtemperaturfühler, dem Regler, sowie einem Stellventil mit Antrieb. Der Regler vergleicht die Raumtemperatur mit dem eingestellten Sollwert und steuert in Abhängigkeit der Abweichung zwischen Soll- und Istwert das Heizkörperventil an. Wird das Heizkörperventil zugefahren, reduziert sich der Heizwasser-Massenstrom über den Heizkörper und damit die Wärmeabgabe.

